

STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG). Gebiete, die als Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung in Frage kommen (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ

B

1.2. Kennziffer

D	E	7	6	3	5	3	0	1
---	---	---	---	---	---	---	---	---

1.3. Ausfülldatum

2	0	0	0	0	7
---	---	---	---	---	---

1.4. Fortschreibung

2	0	0	4	1	2
---	---	---	---	---	---

1.5. Beziehung zu anderen NATURA 2000-Gebieten

NATURA 2000-Kennziffer

NATURA 2000-Kennziffer

1.6. Informant

LfU + Reg. Obb./Hg/Lö
 Bayern: Landesamt
 Bayerisches Landesamt für Umweltschutz Abt. Naturschutz und Landschaftspflege
 Bürgermeister-Ulrich-Str. 160, 86179 Augsburg

1.7. Gebietsname

Ampertal

1.8. Daten der Gebietsbenennung und -ausweisung

Vorgeschlagen als Gebiet, das als GGB in Frage kommt

--	--	--	--	--	--

Als GGB bestätigt

--	--	--	--	--	--

Ausweisung als BSG

--	--	--	--	--	--

Ausweisung als BEG
 (später auszufüllen)

--	--	--	--	--	--

2. LAGE DES GEBIETES

2.1. Lage des Gebietsmittelpunkts

Länge

E	1	1	5	4
---	---	---	---	---

Breite

4	2	4	8	2	7	5	5
---	---	---	---	---	---	---	---

W / G (Greenwich)

2.2. Fläche (ha)

		2	1	7	1
--	--	---	---	---	---

2.3. Erstreckung (km)

		0
--	--	---

2.4. Höhe über NN (m):

Min.

	4	0	8
--	---	---	---

Max.

	5	6	4
--	---	---	---

Mittel

	4	5	3
--	---	---	---

2.5. Verwaltungsgebiet

NUTS-Kennziffer

D	E	2	1	B
D	E	2	1	7
D	E	2	1	C

Name des Verwaltungsgebiets

Freising
Dachau
Fürstenfeldbruck

Anteil (%)

	4	5
	3	0
	2	5

Meeresgebiet außerhalb eines NUTS-Verwaltungsgebiets

		0
--	--	---

2.6. Biogeographische Region

alpin

atlantisch

boreal

kontinental

makaronesisch

mediterran

3. ÖKOLOGISCHE ANGABEN

3.1. Im Gebiet vorhandene Lebensräume und ihre Beurteilung

Anhang I - Lebensräume

Kennziffer	Anteil (%)	Repräsentativität	Relative Fläche	Erhaltungszustand	Gesamtbeurteilung
3 1 4 0	< 1	B		C	C
3 1 5 0	1	A		C	B
3 2 6 0	9	B		C	B
6 4 1 0	1	B		C	A
6 4 3 0	9	B		C	B
6 5 1 0	5	B		C	B
7 2 3 0	< 1	B		C	B
9 1 3 0	< 1	B		C	C
9 1 E 0	2 8	A		C	B

Seite bitte vervielfältigen, falls nötig.

3.2. Arten, auf die sich Artikel 4 der Richtlinie 79/409/EWG bezieht und die im Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG aufgeführt sind, und Gebietsbeurteilung für sie

3.2.a. Vögel, die im Anhang I der Richtlinie 79/409/EWG aufgeführt sind

Population

Kennziffer	Name	Population			Gebietsbeurteilung				
		Nichtziehend	Ziehend		Population	Erhaltung	Isolierung	Gesamt	
		Brütend	Überwinternd	Auf dem Durchzug					

3.2.b Regelmäßig vorkommende Zugvögel, die nicht im Anhang I der Richtlinie 79/409/EWG aufgeführt sind

Kennziffer	Name	Population			Gebietsbeurteilung			
		Nichtziehend	Ziehend		Population	Erhaltung	Isolierung	Gesamt
			Brütend	Überwinternd				

3.2.c Säugetiere, die im Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG aufgeführt sind

Population

Kennziffer				Name	Nichtziehend	Ziehend			Gebietsbeurteilung								
						Fortpflanzung	Überwinternd	Auf dem Durchzug	Population		Erhaltung		Isolierung		Gesamt		
1	3	3	7	Castor fiber	iP				C		B		C		B		

3.2.e Fische, die im Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG aufgeführt sind

Population

Kennziffer	Name	Nichtziehend	Ziehend			Population	Gebietsbeurteilung			
			Fortpflanzung	Überwinternd	Auf dem Durchzug		Erhaltung	Isolierung	Gesamt	
1 1 1 4	Rutilus pigus	i P						C		C
1 1 4 5	Misgurnus fossilis	i P						C		C
1 1 3 0	Aspius aspius	i P						B		C
1 1 0 5	Hucho hucho	i P						C		C
1 1 3 4	Rhodeus sericeus amarus	i P						B		C
1 1 6 3	Cottus gobio	i P						B		C

3.2.f Wirbellose, die im Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG aufgeführt sind

Population

Kennziffer					Name	Population			Gebietsbeurteilung								
						Nichtziehend	Ziehend		Population	Erhaltung		Isolierung		Gesamt			
						Fortpflanzung	Überwinternd	Auf dem Durchzug									
1	0	6	1		Maculinea nausithous	i > 30				C				C			C
1	0	1	6		Vertigo moulinsiana	i C				C				B			C
1	0	3	2		Unio crassus	i P				C							B
1	0	3	7		Ophiogomphus cecilia		p C			C		A					B
1	0	4	2		Leucorrhinia pectoralis	i P				C							C

3.2.g. Pflanzen, die im Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG aufgeführt sind

Kennziffer				Name	Population			Gebietsbeurteilung									
					i	Population		Erhaltung	Isolierung	Gesamt							
1	6	1	4	P			C				B		C		C		
1	6	1	4	Apium repens	i	P			C			B			C		

Seite bitte vervielfältigen, falls nötig.

3.3. Andere bedeutende Arten der Fauna und Flora

Gruppe

V	S	A	R	F	W	P	Wissenschaftlicher Name	Population	Begründung
		A					Bufo viridis		
		A					Hyla arborea		

(V = Vögel, S = Säugetiere, A = Amphibien, R = Reptilien, F = Fische, W = Wirbellose, P = Pflanzen)

Seite bitte vervielfältigen, falls nötig.

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Gebietsmerkmale

Lebensraumklassen	Anteil (%)
Meeresgebiete und -arme	
Gezeiten, Ästuarien, vegetationsfreie Schlick- und Sandflächen, Lagunen (einschl. Salinenbecken)	
Salzsümpfe, -wiesen und -steppen	
Küstendünen, Sandstrände, Machair	
Strandgestein, Felsküsten, Inselchen	
Binnengewässer (stehend und fließend)	10
Moore, Sümpfe, Uferbewuchs	5
Heide, Gestrüpp, Macchia, Garrigue, Phrygana	
Trockenrasen, Steppen	
Feuchtes und mesophiles Grünland	30
Alpine und subalpine Rasen	
Extensiver Getreideanbau (einschl. Wechsellanbau mit regelmäßiger Brache)	
Reisfelder	
Melioriertes Grünland	
Anderes Ackerland	
Laubwald	50
Nadelwald	5
Immergrüner Laubwald	
Mischwald	
Kunstforsten (z. B. Pappelbestände oder exotische Gehölze)	
Nicht-Waldgebiete mit hölzernen Pflanzen (Obst- und Ölbaumhaine, Weinberge, Dehesas)	
Binnenlandfelsen, Geröll- und Schutthalden, Sandflächen, permanent mit Schnee und Eis bedeckten Flächen	
Sonstiges (einschl. Städte, Dörfer, Straßen, Deponien, Gruben, Industriegebiete)	
INSGESAMT	100 %
<p>Andere Gebietsmerkmale:</p> <p>Flusslauf mit begleitenden Auwäldern, Altwässern, Feuchtwiesen, Streuwiesen und Magerrasen</p>	

4.2. Güte und Bedeutung

Teilweise naturnaher Flußlauf (Seeausflußtyp) mit begleitenden Auwäldern, Altwässern, Feucht- und Stromtal-Streuwiesen und Magerrasen, überragende Lebensraumtypen- und Artenausstattung im Naturraum Unterbayerisches Hügelland

4.3. Verletzlichkeit

KEINE

4.4. Gebietsausweisung (Bemerkungen zu den nachstehenden quantitativen Angaben)

4.5. Besitzverhältnisse

Privat: 60 %
 Kommunen: 0 %
 Land: 30 %
 Bund: 0 %
 sonst.: 10 %

4.6. Dokumentation

7535: 96, 110, 116, 121, 122/1996, 7536: 27, 40-42, 49, 50, 53, 56, 80, 82, 110, 113, 115, 116, 118/1991, 7537: 221, 222, 233, 240, 242, 244, 246/1996, u.a.
 Literaturliste siehe Anlage

4.7. Geschichte (von der Kommission auszufüllen)

Datum	Geändertes Feld	Beschreibung

5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS UND ZUSAMMENHANG MIT CORINE-BIOTOPEN

5.1. Schutzstatus auf nationaler und regionaler Ebene

Kennziffer				Anteil (%)		Kennziffer				Anteil (%)		Kennziffer				Anteil (%)	
D	E	0	2	0													

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

Auf nationaler/regionaler Ebene ausgewiesen:

Typenkennziffer				Gebietsname				Überdeckung	
								Art	Anteil (%)
D	E	0	2	Amperauen mit Altwassern bei Palzing				+	0
D	E	0	2	Amperauen/Leitenwälder zw. FFB und Schöngesing				+	0

Auf internationaler Ebene ausgewiesen:

Typ		Gebietsname				Überdeckung	
						Art	Anteil (%)
Ramsar-Übereinkommen	1						
	2						
	3						
	4						
Biogenetisches Reservat	1						
	2						
	3						
Gebiet mit Europadiplom	---						
Biosphärenreservat	---						
Barcelona-Übereinkommen	---						
World Heritage Site	---						
Sonstiger Typ	---						

5.3. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit CORINE-Biotop-Gebieten

CORINE-Gebietskennziffer				Überdeckung		CORINE-Gebietskennziffer				Überdeckung	
				Art	Anteil (%)					Art	Anteil (%)

6. EINFLÜSSE UND NUTZUNGEN IM GEBIET UND IN DESSEN UMGEBUNG

6.1. Einflüsse und Nutzungen sowie davon betroffene Fläche

Einflüsse und Nutzungen im Gebiet

Kennziffer			Intensität	% des Gebiets	Einfluß	Kennziffer			Intensität	% des Gebiets	Einfluß
1	6	0		C	0			0			
6	2	1	B		0			-			
8	5	2	B		0			-			

Einflüsse und Nutzungen außerhalb des Gebiets

Kennziffer			Intensität	Einfluß	Kennziffer			Intensität	Einfluß

6.2. Management des Gebiets

Zuständige Behörde / Organisation

Gebietsmanagement und maßgebliche Pläne

7. KARTE DES GEBIETS

Topographische Karte

Blattnummer

7535
7536
7537
7635
7733
7734

Maßstab

25000
25000
25000
25000
25000
25000

Projektion

Gauss-Krüger (DE)
Gauss-Krüger (DE)
Gauss-Krüger (DE)
Gauss-Krüger (DE)
Gauss-Krüger (DE)
Gauss-Krüger (DE)

Angaben zur Verfügbarkeit der Gebietsgrenzen in rechnergestützter Form

(Maßstab 1:0)

Karte der unter Abschnitt 5 aufgeführten Gebietsausweisungen

(auf Kartengrundlage, die dieselben Merkmale wie die topographische Karte hat)

Luftbild(er) beigefügt:



JA



NEIN

Nummer	Gebiet	Ausschnitt/Thema	Copyright	Datum

8. DIAPOSITIVE

Nummer	Ort	Gegenstand	Copyright	Datum

7. KARTE DES GEBIETS

Topographische Karte

Blattnummer

7735
7832
7833

Maßstab

25000
25000
25000

Projektion

Gauss-Krüger (DE)
Gauss-Krüger (DE)
Gauss-Krüger (DE)

Angaben zur Verfügbarkeit der Gebietsgrenzen in rechnergestützter Form

(Maßstab 1:0)

Karte der unter Abschnitt 5 aufgeführten Gebietsausweisungen
(auf Kartengrundlage, die dieselben Merkmale wie die topographische Karte hat)

Luftbild(er) beigefügt:



JA



NEIN

Nummer	Gebiet	Ausschnitt/Thema	Copyright	Datum

8. DIAPOSITIVE

Nummer	Ort	Gegenstand	Copyright	Datum

Weitere Literaturangaben

Bayerisches Landesamt für Umweltschutz (1985-1999); Biotopkartierung Bayern außeralpin - Fortschreibung

Bayerisches Landesamt für Umweltschutz (2000); Artenschutz-Kartierung (Datenbank-Auszug)

Leiser, M. (2003); Recherchen von Monika Leiser zu Art- und LRT-Nachträgen im Rahmen der Erstellung der Erhaltungsziele von Altgebieten, meist Angaben von UNBs, HNBS

Steiner (UNB Freising) (2002); mündliche Mitteilung